

## 3445a

### **Beschluss des Kantonsrates über die Bewilligung von Beiträgen zu Lasten des Fonds für gemeinnützige Zwecke**

(vom .....

*Der Kantonsrat,*

nach Einsichtnahme in einen Antrag des Regierungsrates,

*beschliesst:*

I. Zu Lasten des Fonds für gemeinnützige Zwecke werden Beiträge von insgesamt höchstens Franken 5'295'000 zugunsten der vom Bund bewilligten Versuchsprojekte der diversifizierten Betäubungsmittelverschreibung auf dem Gebiet des Kantons Zürich gewährt. Damit werden folgende Institutionen und Projekte unterstützt.

1. Das Projekt "Lifeline" des Sozialamtes der Stadt Zürich
2. Das Projekt "Zokl 2" der Arbeitsgemeinschaft für risikoarmen Umgang mit Drogen (ARUD) in der Stadt Zürich
3. Das Projekt des Sozialamtes der Stadt Winterthur
4. Das Projekt der Stiftung für Integration und Prävention (SIP) in Horgen
5. Das Projekt des Vereins für Drogenfragen Zürcher Oberland in Wetzikon

#### ***Minderheitsantrag Werner Scherrer und Bruno Zuppiger***

*I. Zu Lasten des Fonds für gemeinnützige Zwecke werden Beiträge von insgesamt höchstens Franken 2'760'000 zugunsten der vom Bund bewilligten Versuchsprojekte der diversifizierten Betäubungsmittelverschreibung auf dem Gebiet des Kantons Zürich gewährt. Damit werden folgende Institutionen und Projekte unterstützt.*

- 1. Das Projekt "Lifeline" des Sozialamtes der Stadt Zürich*
- 2. Das Projekt "Zokl 2" der Arbeitsgemeinschaft für risikoarmen Umgang mit Drogen (ARUD) in der Stadt Zürich*

II. Der Betrag wird nach folgenden Kriterien auf die einzelnen Projekte aufgeteilt:

1. Projekte mit mehr als 40 Heroinabgabeplätzen erhalten je einen einmaligen Investitionsbeitrag von Fr. 150'000 sowie eine Betriebspauschale von Fr. 6000 pro Heroinabgabeplatz und Jahr.
2. Projekte mit weniger als 40 Heroinabgabeplätzen erhalten je einen einmaligen Investitionsbeitrag von Fr. 100'000 sowie eine Betriebspauschale von Fr. 11'000 pro Heroinabgabeplatz und Jahr.
3. Ein Beitrag von Fr. 400'000, über den der Regierungsrat selbständig verfügen kann, ist für Unvorhergesehenes reserviert.

III. Mitteilung an den Regierungsrat zum Vollzug.

Zürich, den 8. Juni 1995

Im Namen der Finanzkommission

Die Präsidentin:

Liselotte Illi

Die Sekretärin:

Dr. Evi Didierjean Leimgruber

---

\* Die Finanzkommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Liselotte Illi, Bassersdorf (Präsidentin); Susanne Bernasconi-Aeppli, Zürich; Adrian Bucher, Schleinikon; Ruth Genner, Zürich; Doris Gerber-Weeber, Zürich; Ernst Jud, Hedingen; Bruno Kuhn, Lindau; Dr. Regula Pfister, Zürich; Werner Scherrer, Uster; Markus Werner, Dällikon; Bruno Zuppiger, Hinwil; Sekretärin: Dr. Evi Didierjean Leimgruber.

